

Vorlage Nr.: V1243/21
Datum: 4. Januar 2022

Vorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	30.11.2021	nicht öffentlich	zur Information
Ältestenrat	10.01.2022	nicht öffentlich	zur Information
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)	18.01.2022	nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Stadtbezirksbeirat Blasewitz	19.01.2022	öffentlich	beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)	08.02.2022	nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat	03.03.2022	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Bildung und Jugend

Gegenstand:

Einrichtung einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Standortverlagerung der 33. Grundschule (inklusive Hort)

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Einrichtung einer dritten Dresdner Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung an der Marienberger Straße 5 und 7 in 01279 Dresden. Die Nutzung des Gebäudes Marienberger Straße 7 beginnt zum Schuljahr 2022/2023, das Gebäude Marienberger Straße 5 folgt ab Schuljahr 2024/2025. Die Klassen der bisherigen Außenstelle der „Robinsonschule“ werden dieser neuen Förderschule zugeordnet.
2. Die Schule erhält den Verwaltungsnamen „Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Marienberger Straße“

3. Der Beschluss V0157/19 „Errichtung eines zentralen Bauauslagerungsstandortes (ZBauAS), Schilfweg 3 in 01237 Dresden“ wird teilweise aufgehoben. Der geplante Neubau am Standort Schilfweg wird dauerhafter Schulstandort für die 33. Grundschule (inklusive Hort). Damit einhergehend erfolgt die Verlagerung von Grundschule und Hort zum Schuljahr 2022/2023 von der Marienberger Straße 5 in 01279 Dresden in das Schulgebäude Schilfweg 3 in 01237 Dresden.
4. Im Haushalt wird die Baumaßnahme unter der SAP-Projektbezeichnung HI.4010334 „GS_033 Neubau SG“ ab dem Haushaltsjahr 2022 weitergeführt.
5. Die Einrichtung der dritten Dresdner Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung am Standort Marienberger Straße 5 und 7 in 01279 Dresden wird in der nächsten Fortschreibung der Schulnetzplanung dargestellt.

bereits gefasste Beschlüsse:

V1792/17 Fortschreibung der Schulnetzplanung, Planteile Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien, berufsbildende Schulen, Schulen des zweiten Bildungsweges und Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft

aufzuhebende Beschlüsse:

V0157/19 Errichtung eines zentralen Bauauslagerungsstandortes (ZBauAS), Schilfweg 3 in 01237 Dresden - wird im Beschlusspunkt 2 bezüglich des Finanzierungsplanes und in Beschlusspunkt 1 bezüglich der Nutzung des Standortes als zentraler Bauauslagerungsstandort aufgehoben.

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:**Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

HI.4010334 GS_033_Neubau SG (Umverteilung der Mittel aus HI.4090141 entsprechend Nutzungsartenänderung während der Bauphase)

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO (einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

Kostenart:

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

HI.4090141

NN_Schilfweg_Ersatzneubau_Schulgebäude

PSP-Element:

Kostenart:

Werte der Anlagenbuchhaltung:

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

Klimacheck:

entfällt

Begründung:

Kurztext:

Am Standort Marienberger Straße (Nr. 5 und 7) in 01279 Dresden soll eine neue Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung etabliert werden. Zum Schuljahr 2022/2023 ist zunächst die Einrichtung auf der Marienberger Straße 7 vorgesehen. Ab dem Schuljahr 2024/2025 kommt auch das zweite Schulgebäude (Marienberger Straße 5) am Standort hinzu. Dafür soll die 33. Grundschule, Marienberger Straße 5, 01279 Dresden dauerhaft in das Schulgebäude auf dem Schilfweg 3, 01237 Dresden zu verlagern werden.

Ausgangslage und Bedarf

Derzeit werden in der Landeshauptstadt Dresden (LHD) zwei Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung („Robinsonschule“ in Plauen und „Astrid-Lindgren“-Schule in Gorbitz) geführt. Diese beiden Schulen haben eine maximale Aufnahmekapazität von insgesamt 196 Kindern und Jugendlichen.

In den vergangenen Schuljahren war ein stetig steigender Bedarf im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zu verzeichnen. Dieser Entwicklung wurde mit der Erweiterung an der „Astrid-Lindgren“-Schule mit mobilen Raumeinheiten (Schuljahr 2017/2018) und der Einrichtung einer Außenstelle für die „Robinsonschule“ im Schulgebäude auf der Marienberger Straße 7 (Schuljahr 2017/2018) entsprochen. Mit der Erweiterung an der „Astrid-Lindgren“-Schule konnte die Kapazität erhöht werden. Die Schülerzahlenentwicklung der Außenstelle der „Robinsonschule“ ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen.

Schuljahr	Schülerzahl	Anzahl Klassen
2017/2018	18	2
2018/2019	29	4
2019/2020	49	6
2020/2021	63	7
2021/2022	66	8

Trotz dieser Maßnahmen ist in beiden Schulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung wieder die maximale Kapazitätsgrenze erreicht. Aktuell bestehen keine weiteren Erweiterungsoptionen.

Im Schuljahr 2020/2021 wurden insgesamt 235 Kinder und Jugendliche in 27 Klassen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unterrichtet. Tendenziell wird erwartet, dass die Schülerzahlen in diesem Bereich entsprechend nachfolgender Tabelle weiter ansteigen.

	Schuljahr	Bedarf LHD (ohne freie Träger)	Defizit/(Fehl-)Bedarf
IST	2019/2020	211	
IST	2020/2021	235	
IST	2021/2022	235	
Prognose	2022/2023	274	-39
Prognose	2023/2024	285	-50
Prognose	2024/2025	299	-64

In der Vergangenheit konnte mit Unterstützung der beiden Schulen in freier Trägerschaft allen Kindern und Jugendlichen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ein Schulplatz angeboten werden. Damit bereichern die Schulen in freier Trägerschaft nicht nur die Dresdner Bildungslandschaft sondern tragen auch, besonders im Bereich Schwerst- und Mehrfachbehinderung, zur Kapazitätsdeckung bei. Allerdings sind auch dort die Kapazitäten vollständig ausgeschöpft.

Um perspektivisch den prognostizierten Bedarfen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zu entsprechen sowie weitestgehend Kontinuität für die pädagogische Arbeit in diesem Bereich zu gewährleisten, soll am Standort Marienberger Straße 7 zum Schuljahr 2022/2023 eine weitere Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung im Dresdner Stadtgebiet gegründet werden. Die dort bereits vorhandenen acht Klassen der Außenstelle der „Robinsonschule“ werden der neuen Förderschule zugeordnet.

Ab dem Schuljahr 2024/2025 soll der gesamte Standort (zwei Schulgebäude - Marienberger Straße 5 und 7) von der Förderschule genutzt werden. Dafür soll die 33. Grundschule (inklusive Hort) von der Marienberger Straße 5 (Hort auch Marienberger Straße 7) in 01279 Dresden in das Schulgebäude auf dem Schilfweg 3 in 01237 Dresden umziehen. Der Umzug ist im Sommer 2022 geplant und wird sich, aufgrund der unmittelbaren Nähe zum bisherigen Schulgebäude, nicht nennenswert auf die Schulwegebeziehungen im Grundschulbezirk Blasewitz 2 auswirken. Die Schulkonferenz der 33. Grundschule hat in ihrer Sitzung am 5. Januar 2022 das Vorhaben sehr begrüßt und einstimmig der Verlagerung an den Schulstandort Schilfweg 3 zum Schuljahr 2022/2023 zugestimmt.

Das Schulgebäude Schilfweg wird im Februar 2022 baulich fertiggestellt. Das Raumprogramm bildet eine bis zu vierzügige Grundschule und die Anforderungen des Schulhortes ab. Der Sporthallenneubau am Standort Schilfweg befindet sich in Planung, zur Umsetzung des Projektes muss jedoch noch die Gesamtfinanzierung gesichert werden.

Bevor jedoch das Gebäude auf der Marienberger Straße 5 von der Förderschule genutzt wird, soll von Sommer 2022 bis Sommer 2024 die 92. Grundschule „An der Aue“ von der Großzschachwitzer Straße 29 in 01259 Dresden dorthin bauausgelagert werden. Danach stehen beide Schulgebäude (Marienberger Straße 5 und 7) zur alleinigen Nutzung durch die Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zur Verfügung. Ein Ersatzneubau des Schulgebäudes Marienberger Straße 7 ist zuzeit nicht geplant.

Zukünftig wird die territoriale Verteilung der drei Förderschulen auf die Stadtteile Gorbitz („Astrid-Lindgren“-Schule), Plauen („Robinsonschule“) und Blasewitz (neue Förderschule) eine optimale Versorgung der Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sichern.

Die Landeshauptstadt Dresden ist sich der Tragweite dieser Maßnahmen, insbesondere vor dem Hintergrund eines zunehmenden Inklusionswillens, sehr bewusst. Diese vorgeschlagene Einrichtung einer dritten Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ist notwendig und sichert eine nachhaltige und langfristige Bestandsgarantie. So wird unter anderen die Sicherung einer dauerhaften Versorgungswirksamkeit und der Abbau von Kapazitätsdefiziten im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung erreicht.

Zur Darstellung des Bauprojektes im investiven Teilhaushalt des Schulverwaltungsamtes wird das Projekt ab dem Jahr 2022 unter der Bezeichnung HI.4010334 weitergeführt. Die bisher aufgelaufenen Kosten stellen sich unter dem HI.4090141/70.40003.700.016 dar. Die bereit gestellten finanziellen Mittel werden 2022 aufgrund der Nutzungsartenänderung des Schulgebäudes von einem zentralen Auslagerungsstandort zu einer Grundschule während der Bauphase auf das Projekt HI.4010334 umverteilt.

Anlagenverzeichnis:

inhaltsleer

Dirk Hilbert